

Rehkitzrettung im Barnim e.V.

Gemeinsam gegen Tierleid...



DIE AKTUELLE LAGE

Jedes Jahr sterben bei uns in Deutschland - im Zeitraum der „großen Mahd“ von April bis Ende Juni - schätzungsweise **100.000(!) Rehkitze** schon in ihren ersten Lebenstagen durch Mähmaschinen bei der Heu- und Grasernte. Warum? Rehkitze haben in ihren ersten Lebenstagen keinen natürlichen Fluchinstinkt und „**ducken**“ sich, vom Muttertier in den Wiesen sehr fürsorglich abgelegt, bei nahender Gefahr einfach nur fest an den Boden - bis eben die „**tödliche Mähmaschine**“ kommt. Was tun?

REHKITZRETTUNG MIT WÄRMEBILD-DROHNE

In Zusammenarbeit mit Land- und Forstwirten.
Durch unsere Drohnen mit spezieller Wärmebildkamera lokalisieren wir auch kleine Wärmequellen sicher aus der Luft, um so die kleinen Rehkitze sprichwörtlich „in letzter Sekunde“ vor dem sicheren „Mähtod“ zu retten...



Sie möchten unser Team unterstützen oder brauchen Hilfe bei der Absuche Ihrer Feldflächen?

Rufen Sie uns an. Tel.: 0170-3819599

WIE FUNKTIONIERT „REHKITZRETTUNG“?

Land- oder Forstwirte, die unsere Unterstützung wünschen, sollten uns möglichst früh kontaktieren. Nötig sind einige Detailabsprachen. Das ist dann schon alles... In der Nacht vor den Mäharbeiten fliegt unsere Drohne **dann vollautomatisch zentimetergenau** die Feldflächen ab.

VIELE LANDWIRTE MÄHEN ZEITGLEICH

Sprechen Sie Ihren Mähtermin mit Ihrem benachbarten Landwirt ab und informieren Sie auch ihn über unser Angebot. Wir können nicht überall gleichzeitig sein, aber mit viel gutem Willen sind fast immer Absprachen möglich. Bitte unterstützen Sie uns durch Ihre Spende: **Unsere Bankverbindung:** Sparkasse Barnim
IBAN: DE74 1705 2000 0940 0980 08

Sie wollen mähen, aber halten diesen Flyer erst unmittelbar vorher in der Hand? Wir versuchen Ihnen auch in diesem Fall zu helfen.

Übrigens: Unser Team sucht dringend tatkräftige Unterstützung? Wie wäre es mit Ihnen? Machen wir die Welt doch gemeinsam "ein klein wenig besser".



Mehr Info's über uns



Eine Bitte noch: Sie sind viel mit dem eigenen Fahrzeug unterwegs? Bitte fahren Sie von Mai bis Juni besonders vorsichtig. Jede getötete Ricke hinterläßt meist zwei „wartende kleine Rehkitze“, welche ohne Mutter qualvoll sterben müssen...

Kontakt: Herr T. Dobrosch Tel.: 0170-3819599
E-Mail: kontakt@rehkitzrettung-im-barnim.de
Mehr Infos: www.rehkitzrettung-im-barnim.de